



# CHIUCHE-ZYT

DER EVANG.-REF. KIRCHGEMEINDE TRACHSELWALD

*«Ich aber verlasse mich auf den Herrn.  
Ich will jubeln und deiner Güte mich freuen.»*

(Psalm 31,7–8)

Der Jubel über ein herrliches Fussballtor, über eine herausragende Leistung im Skisport, über einen errungenen Meistertitel; wie zäh wird er errungen, wie schnell auch ist er verklungen! Wie sieht es da bei den Erfolgserlebnissen in meinem persönlichen Umfeld aus? Vielleicht wirkt da der Jubel etwas nachhaltiger, wenn etwas geschieht, das mit mir selber zu tun hat. Auf den ersten Blick kommen mir da gar nicht so viele Ereignisse in den Sinn, die mir Anlass zu überschwänglichem Jubel geben könnten – und doch gibt es sie. Kürzlich durfte ich das Jubiläum zur Goldenen Konfirmation mitgestalten und bekam Anteil an der Freude aber auch an der Besinnung der Menschen, die fünfzig Jahre nach ihrer Konfirmation nun die meisten am Übergang vom Arbeitsleben ins Pensionsalter stehen. Schon bald feiern meine Frau und ich einen runden Hochzeitstag und immer häufiger – so kommt es mir zumindest vor – reißen sich runde Geburtstage aneinander, bei mir selber oder in meinem Umfeld. Doch also das eine und andere Ereignis, das auch mir Anlass zum Jubeln bietet, ein Jubiläum eben: Ein Dienstaltersgeschenk, ein Firmen- oder Vereinsjubiläum und last but not least das Jubiläum unserer Kirchenorgel, das wir mit einem Konzert zum Muttertag begehen werden (beachten Sie den entsprechenden Veranstaltungshinweis). Welche Erinnerungen weckt Ihnen dieser Hinweis? Kennen Sie das vielseitige Kircheninstrument eher von seiner strengen Seite mit tiefen, kernigen, oft ernsten und wehmütigen Harmonien oder haben Sie auch schon seine leichten und spielerischen Klänge kennengelernt?

Genauso vielfältig können sich die Gefühle beim Feiern eines Jubiläums präsentieren: In den Jubel und die Freude können sich auch Wehmut und Nachdenklichkeit mischen, sei das nun beim Zurückschauen oder beim Ausblick in die Zukunft, zu beidem bietet ein Jubiläum Anlass. Haben wir alles richtig gemacht oder gab es Dinge, die wir anders anpacken, Stationen, an denen wir einen andern Weg hätten einschlagen sollen? Beim Ausblick in die Zukunft mischt sich in die Gefühle von Mut

und Zuversicht auch Ungewissheit: Soll alles so bleiben wie es immer war oder verpassen wir dabei eine Chance, die sich uns bietet?

Für den Dichter des eingangs zitierten Psalms ist klar: Er stellte seine Jubelanlässe immer in den Zusammenhang mit dem Vertrauen zu seinem Gott. Seiner Bitte um ein offenes Ohr (Vers 3) widersetzt Gott sich nicht. Auch in einer schwierigen Situation kann er am Vertrauen festhalten:

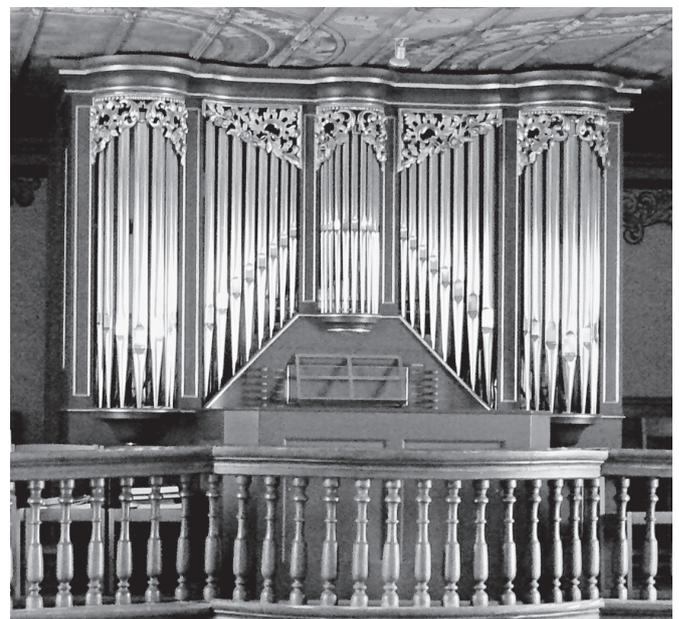
*Sei mir gnädig, Herr, denn mir ist so bange; zerfallen ist vor Gram mein Auge, meine Seele, mein Leib. Ja, mein Leben schwindet hin in Kummer, und in Seufzen meine Jahre ...*

*Ich aber vertraue auf dich, o Herr; ich spreche: Du bist mein Gott.*

*In deiner Hand steht meine Zeit.* Psalm 31, 10–11.15–16  
Bei allen Ereignissen und Empfindungen, welche bevorstehende Jubiläen bei uns auslösen, möge sich diese Zuversicht bewähren, gewissermassen als Fazit, wie es auch der Dichter im Schlusswort seines Psalms formuliert:

*Seid mir getrost und unverzagt, ihr alle, die ihr auf den Herrn vertraut!* Psalm 31,25

Peter Schwab, Pfr.



# GOTTESDIENSTE

## MAI 2012

<b>Sonntag</b>	<b>6. Mai</b>	9.30 Uhr	Chramershus	<b>Gottesdienst</b> Pfr. D. Guggisberg Kollekte: Médecins sans frontières
<b>Sonntag</b>	<b>13. Mai</b>	9.30 Uhr	Trachselwald	<b>Gottesdienst zum Muttertag</b> Pfr. P. Schwab Kollekte: Caritas
<b>Auffahrt</b>	<b>17. Mai</b>	9.30 Uhr	Trachselwald	<b>Konfirmation 1</b>
<b>Sonntag</b>	<b>20. Mai</b>	9.30 Uhr	Trachselwald	<b>Konfirmation 2</b> Kollekte wird von den Konfirmanden bestimmt
<b>Pfingsten</b>	<b>27. Mai</b>	9.30 Uhr	Trachselwald	<b>Abendmahlgottesdienst</b> Pfr. P. Schwab Sammelkollekte der Reformierten Kirche BE-JU-SO

## JUNI 2011

<b>Samstag</b>	<b>2. Juni</b>	10.00 Uhr	Chramershus	<b>Fyre mit de Chlyne</b> Pfr. P. Schwab
<b>Sonntag</b>	<b>3. Juni</b>	9.30 Uhr	Chramershus	<b>Gottesdienst</b> Pfr. P. Schwab Kollekte: HEKS Anschliessend Ordentliche Kirchgemeindeversammlung
<b>Sonntag</b>	<b>10. Juni</b>	9.30 Uhr	Trachselwald	<b>Gottesdienst</b> Pfr. P. Schwab Kollekte: Haus der Religionen, Bern
<b>Sonntag</b>	<b>17. Juni</b>	9.30 Uhr	Trachselwald	<b>Gottesdienst</b> Pfr. P. Schwab Kollekte: Schweiz. Hilfsverein Lambarene
<b>Sonntag</b>	<b>24. Juni</b>	10.00 Uhr	Schwarzenegg	<b>Schwarzeneggpredigt</b> Pfr. P. Schwab Alphorngruppe Ahorn Kollekte: Patenschaft Berggemeinden

### Schwarzeneggpredigt, Sonntag, 24. Juni, 10.00 Uhr

Gemeinsam mit der Alphorngruppe Ahorn feiern wir einen Gottesdienst im Freien und geniessen anschliessend beim Bräteln ein fröhliches Beisammensein von Jung und Alt. Für die Feuerstelle sowie für Essen und Trinken wird gesorgt, Bänke sind vorhanden. Bei ungünstiger Witterung: Gottesdienst um 10.00 Uhr im Predigtsaal. Auskunft erteilt von 7.00 bis 9.00 Uhr Tel. 034 431 11 52

## SONNTAGSCHULE KINDERGOTTESDIENST

### Rothenbühl

Sonntag, 13./27. Mai und 16./24. Juni  
9.15 Uhr bei Familie Züttel

### Fyre mit de Chlyne

Samstag, 2. Juni, 10.00 Uhr,  
Predigtsaal MZA Chramershus, Heimisbach

## JUNGSCHAR HEIMISBACH

**Daten:** Das nächste Treffen ist für Samstag, 28. April geplant. Die weiteren Termine und Themen dazu findet ihr schon bald auf der Homepage der Jungschi oder jeweils im Anzeiger.  
**Zeit:** 14.00 bis 17.00 Uhr, wenn nicht anders vermerkt  
**Ort:** Jungschiraum in der MZA Chramershus

**Alter:** 6 bis 16 Jahre

**Kleidung:** Wetterfest

**Leitung:** Adrian Aeschbacher, Sibylle Amstutz, Nicole Anliker

**Infos:** [www.jsheimisbach.ch](http://www.jsheimisbach.ch)  
[jsheimisbach@bluewin.ch](mailto:jsheimisbach@bluewin.ch)

## SENIOREN

### Seniorenreise

Auch dieses Jahr lädt der Frauenverein herzlich zur Seniorenreise ein und zwar am Dienstag, 5. Juni. Gemäss Beschluss vom Altersnachmittag des 3. April führt uns die Reise in den Jura und zwar auf die Vue des Alpes. Auf dem Heimweg schalten wir in Aarberg einen Zwischenhalt für Andacht und Kaffeepause ein.

**Bitte beachten Sie Programm und Anmeldung, die an alle Haushaltungen verschickt werden!**

# VERANSTALTUNGEN

## Mittagstisch

Mittwoch, 9. Mai an einem Überraschungsort (siehe Anzeiger).

Mittwoch, 20. Juni, um 12.00 Uhr, im Gasthof zur Tanne Trachselwald, mit Vorlesen.

## Andachten im Seniorenheim Häntsche

Jeweils Freitag, 4., 11. und 8. Juni um 10.00 Uhr

## Seniorenferien

Das Haus Moonlight in Saas-Grund ist für die Seniorenferien vom 7. bis 14. September 2013 bereits reserviert. Beim Zusammenstellen des neuen Leitungsteams sind wir ebenfalls auf erfreulich gutem Weg.

## ELKI-TREFF

Im Frühsommer finden wieder ELKI-Treffs statt.

**Donnerstag, 3., 17. Mai und 31. Mai sowie 14. und 28. Juni 9.30 bis 11.00 Uhr in der MZA Chramershus.**

Alle dürfen frei kommen und gehen, eine Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich.

## OFFENER GESPRÄCHSKREIS

**Donnerstag, 24. Mai und 21. Juni 2012**

Im Mai besuchen wir die Lesung mit Frau Sumaya Farhat-Naser.

Das Junitreffen findet wieder wie üblich von 20.15 bis 21.30 Uhr im Pfarrzimmer der MZA statt.

## MUSIK ZUM MUTTERTAG

**Sonntag, 13. Mai 2012, 20.00 Uhr, Kirche Trachselwald**

Aus Anlass des 30-Jahr-Jubiläums unserer Ebell-Orgel laden wir alle Interessierten herzlich zu einem Konzert

ein. Rudolf Meyer, Orgel und Marianne Bohnenblust, Flöte spielen Werke von J. S. Bach, G. Muffat, B. Leutert-Falch und C.-A. Franck.

Kollekte zur Deckung der Unkosten.

## LESUNG

**Donnerstag, 24. Mai 2012, 19.30 Uhr, Gasthof Krummhozbad**

Frau Sumaya Farhat-Naser ist uns bereits von mehreren Lesungen als Palästinensische Friedensaktivistin bekannt. Therese Sommer konnte sie ein weiteres Mal für eine Lesung im Heimisbach gewinnen um über die aktuelle und besorgniserregende Situation in ihrem Land zu berichten.

## GRUPPE FÜR BESUCHERDIENST

Die halbjährliche Zusammenkunft findet statt:

**Dienstag, 22. Mai, um 19.30 Uhr** in der Mehrzweckanlage Chramershus.

Nach dem offiziellen Teil mit dem Erfahrungsaustausch und den Neueinteilungen wird uns Frau Ruth Aeschlimann aus Ersigen den Entlastungsdienst der Region Emmental/Oberaargau vorstellen.

Leitung: Frau Susanna Moser, Tel. 034 431 16 78

## GOLDENE KONFIRMATION

Dieses Jahr folgten 19 Personen unserer Einladung zur Goldenen Konfirmation und begingen dieses Jubiläum am Palmsonntag mit einem Gottesdienst im Predigtsaal, einem gemütlichen Kaffeehöck in den neuen Unterrichtsräumen, einem Abstecher ins ehemalige Ungerwysigstübli beim Pfarrhaus und einem geselligen Mittagessen im Gasthof zur Tanne. Hier sehen wir die Jubilarinnen und Jubilare anlässlich ihrer Goldenen Konfirmation.



## KUW

### KUW 9 – Konfirmandenklasse

Dienstag, 24. April sowie 8. und 15. Mai, 17.30 – 20.00 Uhr  
in der MZA Chramershus

Mittwoch 16. Mai, 17.30 Uhr

Hauptprobe Konfirmation in der Kirche

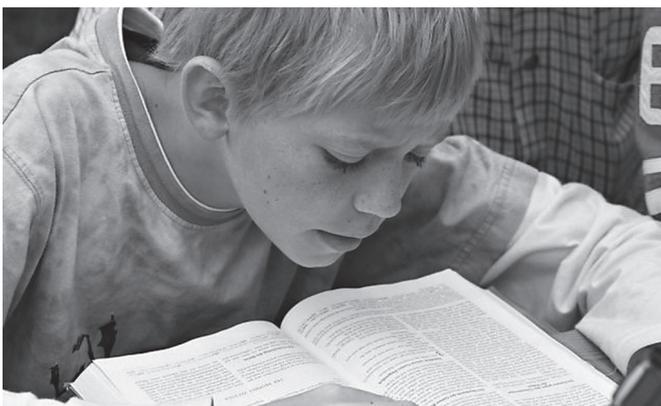
Auffahrt 17. Mai sowie Sonntag, 20. Mai, 9.30 Uhr  
Konfirmationsgottesdienste in der Kirche

#### «Gewalt – Träume - Drogen»

Mit dieser Thematik haben sich die Jugendlichen der KUW 9 im letzten Jahr und im Konflager befasst, haben biblische Geschichten dazu gelesen und das Thema in ihre aktuelle Situation übertragen. Welche Werte und Glaubensvorstellungen sollen wir gerade vom christlichen Standpunkt her bewahren und fördern, damit wir der Würde und der Geschöpflichkeit der Menschen auch nur annähernd gerecht werden können? Resultate dieser Auseinandersetzung werden wir Ihnen in den beiden Konfirmationsgottesdiensten präsentieren. 19 Jugendliche, 13 junge Frauen und 6 junge Männer werden da ihre Kirchliche Unterweisungszeit beenden und mit ihrer Konfirmation in den Kreis der erwachsenen Kirchgemeindemitglieder aufgenommen. Ihre Konfirmation bedeutet ebenfalls den Übergang in einen neuen Lebensabschnitt. Auch wenn sie dabei bewusst eigene Wege gehen werden, so wollen wir als Kirchenmitglieder ihnen doch den Rücken stärken, ihnen mit positiven Werten, Zuversicht und Gottvertrauen zur Seite stehen.

*Wahrheit und Weisheit,  
Einsicht und Herzensbildung sind es wert,  
dass du sie dich etwas kosten lässt.  
Gib sie nie wieder her!*

Sprichwörter 23,23



#### ADRESSEN

**Pfarramt, Redaktion** Tel. 034 431 11 52

**Kirchgemeinderats-Präsidentin**  
Käthi Gfeller, Tel. 034 431 26 47

**Kirchenchor** Verena Moser, Tel. 034 431 11 80

**Besucherdienst** Susanna Moser, Tel. 034 431 16 78

## KONFIRMANDINNEN UND KONFIRMANDEN

**Sibylle Amstutz**, Hopfern

**Nicole Anliker**, Chramershus

**Ramona Eggimann**, Gässli

**Manuel Geissbühler**, Mättenacher

**Corina Grundbacher**, Schwarzenegg

**Simon Haldimann**, Wagnershus

**Nadja Hofer**, Hämlismatt

**Remo Jegerlehner**, Schwand

**Ueli Kohler**, Bodehüsli

**Jennifer Mathys**, Ludiberg

**Désirée Meier**, Dorf

**Anna Moser**, Chramershus

**Andrea Sarah Rothenbühler**, Äbnit

**Vanessa Sahli**, Chramershus

**Andy Schär**, Mosershus

**Sabrina Schwarzentrub**, Laterne

**Elias Wermuth**, Murerberg

**Sarah Wüthrich**, Knubel

**Carina Zaugg**, Neuhus, Weier

## KIRCHLICHE GEMEINDECHRONIK

### Segnungsfeier

**1. April** Michael Meister,  
Langnaustrasse 127, Zollbrück

### Taufen

**15. April** Lena Weber,  
Brunnmatterli, Schüpbach

### Beerdigungen

**5. März** Hans Kauer, Jg. 1932,  
wohnhaft gewesen im Hinter Bach  
**8. März** Walter Sommer, Jg. 1918,  
wohnhaft gewesen im Chrummholz

*Sei getrost und unverzagt; denn der Herr,  
dein Gott, wird selber mit dir wandeln  
und dich nicht verlassen.*

5. Mose 31,6

#### Sigristen Trachselwald

Therese Jaggi, Tel. 062 962 09 06  
Gottfried Jaggi, Tel. 034 431 42 37

#### Abwartin Mehrzweckgebäude/Beerdigungen

Margrit Bärtschi, Tel. 034 431 25 96

#### Sonntagschule Oberrothenbühl

Barbara Züttel, Tel. 034 431 30 34